

22.09.–03.10.

Dancing About

„Dancing About“ präsentiert 10 Premieren von Künstler:innen und Choreograf:innen aus Dresden, Görlitz und Leipzig, die im Rahmen des Langzeit-Programms TANZPAKT Dresden (2019-2021) entstanden sind.

Nano Giants

Polymer DMT/ Fang Yun Lo

„Nano Giants“ ist zeitgenössisches Tanztheater für Jung, Alt und alle dazwischen. Vier Tänzer:innen mit unterschiedlichen Spezialgebieten, von Hiphop über Tanztheater, Zeitgenössischen Zirkus bis hin zum Parkourlauf, teilen sich die Bühne mit einer Musikerin und einer Zeichnerin, die live immer neue Bilder zaubert.

Koproduktion mit PACT Zollverein. Gefördert durch Ministerium für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen (Spitzenförderung Tanz NRW), Landeshauptstadt Dresden (Amt für Kultur und Denkmalschutz), Stadt Essen (Kulturamt). Unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Koproduktionsförderung Tanz, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

KASSANDRA Zunge: reißen

Katja Erfurth

Kassandra steht wie keine andere Figur als Sinnbild, kein Gehör zu finden. Davon inspiriert, verbindet Katja Erfurth ihre choreografische Bewegungssprache mit konkreten und assoziativen Gebärden für sich als Tänzerin und für das Ensemble AuditivVokal Dresden.

Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und die Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz. In Kooperation mit AuditivVokal Dresden.



Foto: Jana Mila Lipitz

ASPHALT-WELTEN Part 3

go plastic company

Der dritte und finale Teil des Projekts „Asphaltwelten“ bearbeitet die künstlerische These einer Utopie: eine Gruppe, die sich der Stabilität und Sicherheit entsagt, ein Leben ohne Wände, ohne Versicherung, ohne Verwurzelung. Im Körper zuhause sein, nicht in Gebäuden. Unabhängig von Herkunft, Ausrichtung und Meinung.

Unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ - STEPPING OUT, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen der Initiative NEUSTART KULTUR. Hilfsprogramm Tanz. Gefördert von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz. Mit freundlicher Unterstützung von TENZA und TanzNetzDresden e.V.

Occupying Eden Anima(l)[us]/Rosalind Masson

„Occupying Eden“ ist eine Multi-Spezies-Durational-Performance, in der im Kulturgarten nach und nach ein imaginäres ökologisches Paradies entsteht. Im Verlauf wird das Publikum eingeladen, sich mit der Umgebung auseinanderzusetzen: mit den Pflanzen und Darsteller:innen, die den Raum gemeinsam bewohnen.

In Kooperation mit Dance North (SCT). Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz und Creative Scotland.

Das ganze Festivalprogramm von „Dancing About“ unter hellerau.org/dancing-about entdecken! Weitere Infos zu „TANZPAKT Dresden“ unter tanzpakt-dresden.de

Unter dem Schirm der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz, kooperieren im „TANZPAKT Dresden“ der Verein Villa Wigan für TANZ und HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste. Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst* sowie der Landeshauptstadt Dresden. Mit Dank an die Volker Homann Stiftung. * Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Portrait: die Choreografin Reut Shemesh

Im Rahmen der Jüdischen Musik- und Theaterwoche 2021

Anlässlich des Jubiläumsjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ präsentiert HELLERAU in Kooperation mit der Jüdischen Woche Dresden ein Portrait der israelischen Choreografin Reut Shemesh. Die aus Tel Aviv stammende, in Köln lebende Künstlerin beschäftigt sich mit den Besonderheiten ihrer Heimat, mit Frauenbildern und Geschlechterrollen in orthodox-jüdischen und nicht-religiösen Kontexten.

ATARA

Das Tanzstück ATARA befragt aus Perspektive orthodoxer und säkularer Jüdinnen die Rolle der Frau und weiblicher Sexualität innerhalb unterschiedlicher gesellschaftlicher Lebenswirklichkeiten.

+ Do 07.10. Künstler:innengespräch mit Reut Shemesh und Rabbiner Akiva Weingarten, Moderation: Avery Gosfield

LEVIAH

LEVIAH zeigt ein sehr persönliches, emotionales und mutiges Duett, mit dem Reut Shemesh ihre Zeit beim israelischen Militär reflektiert.

COBRA BLONDE

In COBRA BLONDE nimmt die Choreografin die Tradition des deutschen Gardetanzes unter die Lupe und untersucht die Repräsentation weiblicher Tänzerinnen – hier in der Rolle der Funkenmariechen – im Kontext folkloristischer rheinischer Karnevalsfeiern.

Die Installationen „Wildwood Flowers“ und „Let's catch Tigers“ werden jeweils vor und nach den Stücken kostenfrei zugänglich sein.

Gefördert im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Mehr Infos unter www.hellerau.org/reut-shemesh



19.10.

Ensamble de Cámara de la Orquesta Experimental de Instrumentos Nativos

2020 wurde die Konzertreise des bolivianischen Experimentalorchesters für indigene Instrumente (OEIN) zu einem Abenteuer, das nach wochenlanger Quarantäne in Rheinsberg ohne öffentliche Konzerte endete.

Zusammen mit CULTURESCAPES AMAZONAS und dem Ethnologischen Museum Berlin lädt HELLERAU jetzt eine kleinere, kammermusikalische Formation des Orchesters zu einer Konzert- und Forschungsreise nach Europa ein.

Ein Projekt von 4-3 KAMMER MUSIK NEU in Kooperation mit Ethnologisches Museum (Staatliche Museen zu Berlin/Stiftung Preußischer Kulturbesitz) und dem Festival CULTURESCAPES 2021 AMAZONAS

14.–16.10.

Tiarella Hybrid – eine botanische Persönlichkeitsstudie

Magdalena Weniger/KOMA & Ko

Die stimmstarke Performerin Magdalena Weniger und der Musiker Jarii van Gohl begeben sich in einer vielschichtigen Performance mit Livearrangements auf eine Expedition in die Pflanzenwelt. Wachsen, umgetopt werden, anpassen, gedeihen oder eingehen. Sozialisationsprozesse werden mit botanischen Wachstumszyklen abgeglichen, persönliche Anekdoten werden mit Erinnerungen an den familieneigenen Garten verflochten, Wissenschaft findet einen surrealen Übertrag in Bewegungen in Raum und Zeit. „Wer wüsste ohne Pflanzen schon, dass alles eine Wurzel hat?“

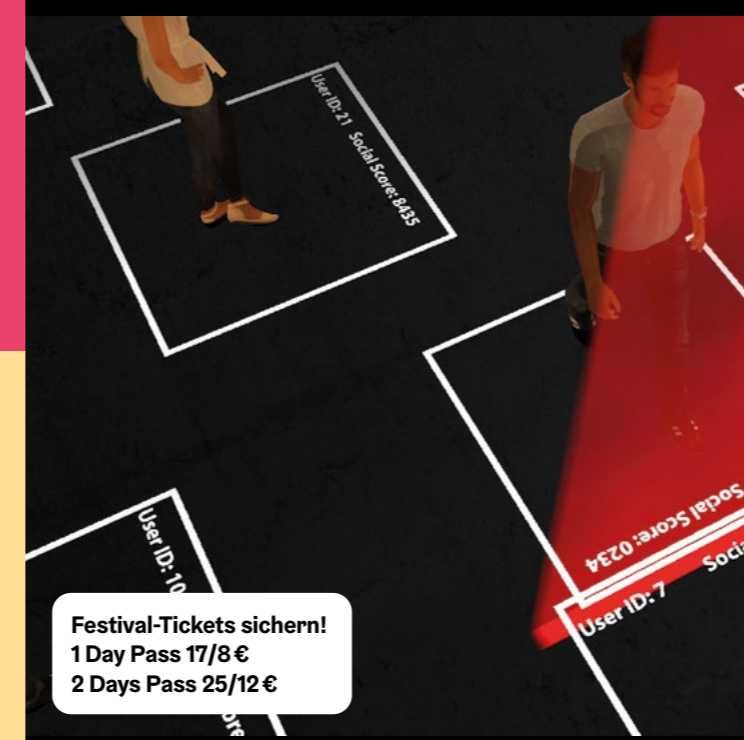
NIEMANDSLAND

Der Immersionsraum „NIEMANDSLAND“ des Schweizer Künstlers Dimitri de Perrot verwandelt das Festspielhaus mit einem Spiel zwischen Theater, Konzert, Installation und Party, durchdrungen von einer treibenden Komposition aus Klängen und Geräuschen des alltäglichen Lebens, in einen Ort der Reflexion und Inspiration. Für das Gastspiel in HELLERAU kooperiert de Perrot mit DAVE e.V. und lässt lokale Musiker:innen am zweiten Wochenende an die Turntables.

22.–31.10.

Hybrid Play

#RealityCheck Theater im Zeitalter digitaler Transformationsprozesse



Festival-Tickets sichern! 1 Day Pass 17/8 € 2 Days Pass 25/12 €

Im Mittelpunkt des Festivals Hybrid Play stehen interaktive Installationen, interdisziplinäre und partizipative Theater- und Musikperformances sowie Game-Formate, die sich neugierig, risikofreudig und spekulativ mit digitalen Formen des Erzählens beschäftigen, mit digitalen Ästhetiken experimentieren und neue Interaktionsräume eröffnen.

NIEMANDSLAND

Der Immersionsraum „NIEMANDSLAND“ des Schweizer Künstlers Dimitri de Perrot verwandelt das Festspielhaus mit einem Spiel zwischen Theater, Konzert, Installation und Party, durchdrungen von einer treibenden Komposition aus Klängen und Geräuschen des alltäglichen Lebens, in einen Ort der Reflexion und Inspiration. Für das Gastspiel in HELLERAU kooperiert de Perrot mit DAVE e.V. und lässt lokale Musiker:innen am zweiten Wochenende an die Turntables.

Songs of Cyborgeoisie

Die Music-Show „Songs of Cyborgeoisie“ von Alla Popp und Alex Traka (BBB_) ist aus der Sicht verschiedener Künstlicher Intelligenzen geschrieben, die über eine Welt der nahen Zukunft berichten – erlebbar als Single-Player-Game oder als interaktive Installation mit Live-Musik.

CHEZPOLY

Chez Company Das Kollektiv Chez Company schickt aus seiner Schaltzentrale Avatare ins Draußen, in die Stadt, nach HELLERAU. Können wir aus den von ihnen übermittelten subjektiven Geschichten ein Bild einer Stadt zusammenschneiden? Was sind Übersetzungsfehler und was Entdeckungen? Ein hybrides Spiel, über die Wahrheit einer Stadt.

CBM 8032 AV

Das Projekt „CBM 8032 AV“ für fünf Computer verbindet eine intensive Neugierde auf aktuelle wie historische Techniken der elektronischen Musik und digitalen Kunst, sowie die Besonderheiten faszinierender „Blackboxes“ und „Spielzeuge“ wie Synthesizer oder Computer.

New Radicare

Wie lassen sich komplexe Herausforderungen wie der Klimawandel meistern? Welche Skills benötigen Politiker:innen der Zukunft? Im hybriden Utopie-Game „New Radicare“ von Christiane Hütter spielen geladene Gäste miteinander und gegeneinander. In einem Situation Room für gemeinsames öffentliches Denken und Austesten entwickeln sie gesellschaftliche Strategien.

I want to believe (Play Test)

Im interaktiven Kartenspiel „I want to believe“ setzen sich Yana Thönnies, Leonie Voegelin und Janne Nora Kummer (K TV) mit dem Themenkomplex von Meinungsbildung und Öffentlichkeit auseinander. Im Mittelpunkt steht das Publikum, das sich als Expert:innen auf dem Podium oder als Follower auf die Suche nach der Wahrheit begibt.

Außerdem mit onlinetheater.live, Susanne Kennedy, ArtesMobiles und Workshops mit machina eX.

Das ganze Programm unter www.hellerau.org/hybrid-play

HYBRID PLAY wird gefördert im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

11.10. @Jazzclub Tonne

Feature Ring mit Holly Schlott (Saxofon)

Feature Ring meets Jazzclub Tonne. Schlott prägte Acts wie Favo, die Fun Horns und unterstützte Maria Fantouri auf ihren Tourneen. Inzwischen ist er die „Trans-Sax“-Musikerin Holly Schlott. Ein aufregendes Wiedersehen nach einer ereignisreichen Zeit!



Foto: Garmel Davis

15./16.10.

1984: Back to No Future

Gob Squad (DE/GB)

Gob Squad reisen zurück ins Jahr 1984, zurück in die „guten, alten“ Zeiten, als das Leben noch analog und einfach war – ohne Internet und auf drei Fernsehprogramme begrenzt. Auf die Gefahr hin, in Nostalgie zu verfallen und sich komplett im Sog der Popmusik zu verlieren, treffen sie auf ihr damaliges Selbst: Teenager, die inmitten des Kalten Krieges und voller Angst vor der nuklearen Katastrophe versuchten, sich selbst und ihre Zukunft zu formen. In „1984: Back to No Future“ überwinden Gob Squad spielerisch die Zeit, um über die Vergangenheit, die ebenfalls „No Future“ sah, Visionen für die Gegenwart zu entwickeln und neue Perspektiven für das, was vor uns liegt.

In Koproduktion mit HAU Hebbel am Ufer Berlin, The Public Theater NY (USA), Schauspiel Leipzig, Anuja Ghosalkar / Drama Queen (Indien) & Goethe-Institut/ Max Mueller Bhavan Mumbai, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden, Sort/Hvid Copenhagen und Teater Momentum Odense (Dänemark). Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

Mitmachen

Kulturgeflüster – Die Mitmachredaktion für Kulturbegeisterte

Junge kulturliebende Menschen zeigen, was in Dresden alles auf die Bühne kommt. Interessierte im Alter zwischen 14 und 25 Jahren sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Mi 13.10. 18:30 Uhr

Infos und Anmeldung an Charlotte Schicketanz → fsj@hellerau.org → kulturgefluester-dresden.de

ArtRose – Tanzworkshop Bewegung und Tanz für alle Jung Gebliebenen über 60 Jahre. Keine Vorkenntnisse und körperliche Voraussetzungen erforderlich – einfach Lust und gute Laune. Sa 16.10. 15:00 Uhr mit Jenny Coogan, Magdalena Weniger und Linda Brodhag

Tanzworkshop für alle mit Tänzer:innen von Reut Shemesh So 10.10. 12:00 Uhr

Die Realität hat die geilste Grafik mit machina eX Eine analoge Einführung ins Gaming Theatre für Alle Sa 23.10. 14:00

Workstatt Theatrale Games mit machina eX Workshop für Teilnehmende von 15–25 Jahre So 24.10. 15:00

Infos und Anmeldung für alle Workshops an → workshop@hellerau.org → +49 351 264 62 37

Reguläre Führungen Freitags 14:00 Uhr (01./08./15./22./29.10.) Zusätzliche Führungen für Gruppen ab 15 Personen nach Vereinbarung, Preis: 6/4 €

Anmeldung an den Deutschen Werkbund Sachsen e.V. → fuhrungen-sachsen@deutscher-werkbund.de → +49 351 264 62 46

Weitere Workshops und Kurse zum Mitmachen finden Sie in unserem Programm und auf www.hellerau.org/mitmachen



Foto: Orca Güllekin

Bühne der Landeshauptstadt Dresden

Oktober 2021

22.–31.10. Hybrid Play #RealityCheck

HELLERAU

October Oktober

22.09. – 03.10.

Dancing About

Als Auftakt in die neue Spielzeit bringt das Festival „Dancing About“ bis zum 03.10. Tanzproduktionen in HELLERAU und in der VILLA WIGMAN zur Uraufführung.

Fr 01.10.

ganztägig, Nancy-Spero-Saal, HELLERAU
European Dancehouse Network
Für Fachpublikum nach Anmeldung

18:00 Uhr, VILLA WIGMAN
Nano Giants
Polymer DMT/Fang Yun Lo
Ein Tanz-/Performancestück für junges Publikum ab 4 Jahren
11/7 €, Familienticket 25 €

19:00 Uhr, VILLA WIGMAN
Talking About
Publikumsgespräch mit Fang Yun Lo
kostenfrei

Sa 02.10.

16:00 Uhr, VILLA WIGMAN
Nano Giants (AD)
Polymer DMT/Fang Yun Lo
Ein Tanz-/Performancestück für junges Publikum ab 4 Jahren, Live-Audiodeskription, 15:00 Uhr kostenfreie Tastführung nach Anmeldung an barrierefrei@hellerau.org oder +49 351 264 62 37
11/7 €, Familienticket 25 €

ganztägig, Nancy-Spero-Saal, HELLERAU
European Dancehouse Network
Für Fachpublikum nach Anmeldung

17:00–23:00 Uhr, Kulturgarten, HELLERAU
Occupying Eden
Anima(l)[us]/Rosalind Masson
18:00 Uhr Performance + 21:45 Uhr Workshop, Eintritt frei

19:00 Uhr, Großer Saal, HELLERAU
KASSANDRA | Zunge: reißen
Katja Erfurth
17/8 €

20:30 Uhr, Vorplatz Festspielhaus, HELLERAU
ASPHALTWELTEN Part 3
go plastic company
Eintritt frei, Vorplatz für Autos gesperrt

22:00 Uhr, Dalcroze-Saal, HELLERAU
Dancing About Party
Eintritt frei

So 03.10.

19:00 Uhr, Großer Saal, HELLERAU
KASSANDRA | Zunge: reißen
Katja Erfurth
17/8 €

20:30 Uhr, Vorplatz Festspielhaus, HELLERAU
ASPHALTWELTEN Part 3
go plastic company
Eintritt frei, Vorplatz für Autos gesperrt

22:00 Uhr, Dalcroze-Saal, HELLERAU
Talking About
Publikumsgespräch mit Katja Erfurth & go plastic company mit Übersetzung in DGS

Das ganze Festivalprogramm von „Dancing About“ unter hellerau.org/dancing-about entdecken! Weitere Infos zu „TANZPAKT Dresden“ unter tanzpakt-dresden.de

Unter dem Schirm der Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz, kooperieren im „TANZPAKT Dresden“ der Verein Villa Wigman für TANZ und HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste. Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst* sowie der Landeshauptstadt Dresden. Mit Dank an die Volker Homann Stiftung.
* Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Dancing About mit unseren Ticket-Aktionen erleben!

Doppelpack*
Beim Kauf eines regulären Tickets von „Dancing About“ gewähren wir den Doppelpack (50% Ermäßigung) auf jedes weitere Ticket im Rahmen des Festivals.
* Nur über das Besucherzentrum und die Abendkasse buchbar.

HELLERAU Card
Gesamtes Programm ein Jahr lang zum halben Preis

Familienticket 37/25 €*
2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder. Keine Altersbeschränkung (Kinder zahlen ab 4 Jahren). Voraussetzung ist ein gültiger Schüler:innen-, Auszubildenden- oder Student:innen-Nachweis.

Portrait: die Choreografin Reut Shemesh

Im Rahmen der Jüdischen Musik- und Theaterwoche 2021

Doppelpack!
Beim Kauf eines Tickets von Reut Shemesh gewähren wir den Doppelpack (50% Ermäßigung) auf jede weitere Vorstellung des Portrait-Wochenendes.

Do 07.10.

20:00 Uhr, Großer Saal
ATARA
Reut Shemesh
+ 21:15 Uhr Künstler:innengespräch mit Reut Shemesh und Rabbiner Akiva Weingarten
Tanz, 17/8 €

Fr 08.10.

20:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
LEVIAH
Reut Shemesh
Tanz, 11/7 €



Sa 09.10.

19:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
LEVIAH
Reut Shemesh
Tanz, 11/7 €

21:00 Uhr, Großer Saal
COBRA BLONDE
Reut Shemesh
Tanz, 17/8 €

So 10.10.

12:00 Uhr, Treff: Besucherzentrum
Tanzworkshop für alle mit Tänzer:innen von Reut Shemesh
Anmeldung über workshop@hellerau.org
Workshop, kostenfrei

15:00 Uhr, Großer Saal
COBRA BLONDE
Reut Shemesh
Tanz, 17/8 €

Mo 11.10.

20:00 Uhr, Jazzclub Tonne

Feature Ring mit Holly Schlott (Saxofon)

Musik
11/7 €

Do 14.10.

20:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal

Tiarella Hybrid – eine botanische Persönlichkeitsstudie

Magdalena Weniger/KOMA & Ko

Performance
11/7 €

Premiere

Fr/Sa 15./16.10.

18:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal

Tiarella Hybrid – eine botanische Persönlichkeitsstudie

Magdalena Weniger/KOMA & Ko
Live-Audiodeskription am 15.10.

Performance
11/7 €

Premiere

Fr/Sa 15./16.10.

20:00 Uhr, Großer Saal

1984: Back to No Future

Gob Squad

Performance
17/8 €

Sa 16.10.

15:00 Uhr, Großer Saal

ArtRose – Tanzworkshop

Mit Jenny Coogan, Magdalena Weniger und Linda Brodhag
Anmeldung an workshop@hellerau.org

Workshop
Eintritt frei

Di 19.10.

20:00 Uhr, Großer Saal

Ensamble de Cámara de la Orquesta Experimental de Instrumentos Nativos

Musik
11/7 €

22.–31.10. Hybrid Play #RealityCheck

Theater im Zeitalter digitaler Transformationsprozesse

Festival-Tickets sichern!
1 Day Pass 17/8 €
2 Days Pass 25/12 €

Fr 22.10.

Ab 18:00 Uhr, gesamtes Haus
Opening Installationen, Performances, Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

21:00 Uhr, Südepore
Songs of Cyborgoisie
BBB_
Single-Player Game mit Live-Konzert

18:00, 19:00 Uhr, Großer Saal
NIEMANDSLAND
Dimitri de Perrot
Installation/Performance

Ab 16:00 Uhr, gesamtes Haus
Installationen, Performances, Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

19:00, 20:00 Uhr, Großer Saal
NIEMANDSLAND
Dimitri de Perrot
Installation/Performance

So 24.10.

Ab 16:00 Uhr, gesamtes Haus
Installationen, Performances, Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

19:00 Uhr, online
New Radicare weltuebergang
Utopie-Game

17:00 Uhr, Großer Saal
NIEMANDSLAND
Dimitri de Perrot
Performance

21:00 Uhr, Südepore
N.N.
BBB_, Katja Cheraneva und Sarah Ama Duah
Performance

17:00, 18:00 Uhr, Großer Saal
NIEMANDSLAND
Dimitri de Perrot
Installation/Performance

20:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
I want to believe (Play Test)
KTV
Interaktives Kartenspiel

18:00 Uhr, Online
New Radicare weltuebergang
Utopie-Game

Sa 23.10.

Ab 17:00 Uhr, gesamtes Haus
Installationen, Performances, Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

20:00 Uhr, Südepore
Songs of Cyborgoisie
BBB_
Single-Player Game mit Live-Konzert

Sa 30.10.

Ab 16:00 Uhr, gesamtes Haus
Installationen, Performances und Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

Workshops

Sa 23.10. 14:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
Die Realität hat die geilste Grafik machina eX
Eine analoge Einführung ins Gaming Theatre für alle, Anmeldung an workshop@hellerau.org
kostenfrei

18:00, 19:00, 20:00 Uhr, Großer Saal
NIEMANDSLAND
Dimitri de Perrot
Installation/Performance

21:00 Uhr, Großer Saal
CBM 8032 AV
Robert Henke & Anna Tskhovrebov
Musik

19:00 Uhr, online
New Radicare weltuebergang
Utopie-Game

So 24.10. 15:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
Werkstatt Theatre Games machina eX
Workshop für 15–25 Jahre, Anmeldung an workshop@hellerau.org
kostenfrei

21:30 Uhr, Südepore
Songs of Cyborgoisie
BBB_
Single-Player Game mit Live-Konzert

Fr 29.10.

Ab 17:00 Uhr, gesamtes Haus
Installationen, Performances, Games mit BBB_, Chez Company, Susanne Kennedy, onlinetheater.live, ArtesMobiles, HYBRID BOX

20:00 Uhr, Nancy-Spero-Saal
I want to believe (Play Test)
KTV
Interaktives Kartenspiel

Das ganze Programm unter www.hellerau.org/hybrid-play

Mit HYBRID wird in HELLERAU eine neue internationale Plattform, ein Labor-, Experimentier- und Diskursraum der Künste im Digitalen Zeitalter und kritischen Phasen globaler Transformationsprozesse etabliert. HYBRID PLAY wird gefördert im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.



Vorschau November 2021

02.–07.11.
TONLAGEN – 30. Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik

10./11.11.
(Somewhere) Beyond the Cherry Trees
Prodromos Tsiniqoris

26./27.11.
Hexploitation
She She Pop

Service

Nie wieder etwas verpassen!
Lassen Sie sich das Monatsprogramm bequem und kostenfrei per Post nach Hause senden. Eine kurze E-Mail an leporello@hellerau.org genügt.

Corona-Maßnahmen

Unsere Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuellen Hygieneregeln statt. Alle Infos dazu finden Sie unter www.hellerau.org/corona

Doppelpack*

Beim Besuch von zwei Veranstaltungen an einem Abend erhalten Sie 50% Ermäßigung auf die gekennzeichnete Veranstaltung.

Familienticket*

2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder

HELLERAU Card

Ein Jahr lang das volle Programm zum halben Preis.

Als Gruppe nach HELLERAU

Ob als Familie, Freundeskreis oder Schüler:innengruppe – besuchen Sie unsere Veranstaltungen mit einem Gruppenticket. Mehr Infos auf www.hellerau.org/tickets

Besucherzentrum

Im Seitengebäude West Karl-Liebknecht-Straße 56, 01109 Dresden
Mo–Sa/Feiertage 11–18 Uhr
So (01.05.–31.10.) 13–18 Uhr

Tickets/VVK

Abendkasse
T +49 351 264 62 44
Öffnet zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn

SAXticket

Königsbrücker Straße 55
01099 Dresden
Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 11–20 Uhr

Konzertkasse Florentinum

Ferdinandstraße 12
01069 Dresden
Mo–Fr 9:30–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Konzertkasse Schillergalerie

Loschwitzer Straße 52a
01309 Dresden
Mo–Fr 9–20 Uhr, Sa 9–18 Uhr

Ticketservice im Kulturpalast

Schloßstraße 2
01067 Dresden
Mo–Fr 10–19 Uhr, Sa 9–14 Uhr

Ermäßigungen für Kinder, Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Freiwillige im Sozialen Jahr, im Bundesfreiwilligendienst bzw. freiwilligen Wehrdienst, Arbeitslose und Empfänger:innen von Leistungen nach SGB II und XII, Inhaber:innen des Dresden-Passes, Ehrenamtspass-Inhaber:innen, Menschen, die zum anspruchsberechtigten Personenkreis gemäß §1 Asylbewerber:innenleistungsgesetz gehören, sowie Schwerstbehinderte ab 80 Prozent (GdB) und deren Begleitperson. Empfänger:innen von Leistungen nach SGB II und XII sowie § 1 Asylbewerber:innenleistungsgesetz erhalten bei ausgewählten Veranstaltungen freien Eintritt. Gültige Berechtigungsnachweise sind erforderlich. Inhaber:innen der „Dresden Card“ erhalten 20 Prozent Ermäßigung auf den jeweiligen Kassenspreis (nur Tages- und Abendkasse, kein Vorverkauf).

Impressum

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
Karl-Liebknecht-Str. 56
01109 Dresden
T +49 351 264 62 0
www.hellerau.org

Intendanz: Carena Schlewitt

Kaufmännische Direktion:
Martin Heering

Redaktion: Henriette Roth, Mareen Friedrich

Gestaltung: Any Studio

Druckerei: Elbe Druckerei Wittenberg GmbH

HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste (Dresden) ist neben FFT Forum Freies Theater Düsseldorf, HAU Hebbel am Ufer Berlin, Kampnagel Hamburg, Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt am Main, PACT Zollverein Essen und tanzaus nrw Düsseldorf Mitglied im Bündnis internationaler Produktionshäuser, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste als Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden (Kulturraum) wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.